

Chatprotokoll zum Online-Seminar

„Trends & Tipps 2022“ am 11.01.2022 um 13:30 Uhr

Fragen und Antworten im Überblick

Wie sieht es bei Schülern aus? Wie kommt die Schule an eine AU-Bescheinigung? Wäre wichtig, wenn es ums Abi geht. Für mich ist das nicht entscheidend, jedoch sollte das auch bedacht werden.

Es gibt weiterhin eine Ausfertigung für den Patienten, diese kann er dann zum Beispiel bei der Schule vorzeigen
Für Schüler werden keine AU-Bescheinigungen ausgestellt.

Folie 8: Als lohnabrechnende Stelle reicht doch aus, kurz vor dem Abrechnungslauf den Abruf durchzuführen. Hier geht es ja nur um die Feststellung der AU-Tage bzw. U1-Anmeldung.

Wann Sie die AU-Daten abrufen, ist Ihnen überlassen

Ist die Abfrage der AU automatisch verknüpft mit der Abfrage Vorerkrankungszeiten?

Die Abfrage der Vorerkrankungen ist wie bisher über EEL zu stellen, nicht über die eAU.

Unsere Firma ist umlagepflichtig, wer zahlt die ersten drei Tage, wenn der Arbeitnehmer nicht zum Arzt geht?

Der Arbeitgeber zahlt die Entgeltfortzahlung und bekommt diese im Rahmen des Umlageverfahrens prozentual von der Krankenkasse erstattet.

Wo kann der Abruf durch den AG stattfinden? Gibt es hierzu ein Portal?

Die Anfrage der Arbeitsunfähigkeitszeiten erfolgt entweder über ein systemgeprüftes Entgeltabrechnungsprogramm, eine elektronisch gestützte systemgeprüfte Ausfüllhilfe (z. B. Sv-Net) oder ein systemuntersuchtes Zeiterfassungssystem

Wie sieht es bei Kind krank aus? Z.B. bei geschiedenen Eltern?

Da bleibt es bei dem bisherigen Verfahren. Eine Abfrage im Rahmen der eAU ist nicht möglich.

Wenn ein AN bis zu 3 Tage krank ist u eine AUB ist nicht ausgestellt worden, weil AN nicht beim Arzt war, besteht gleichwohl Anspruch aus LFZG (U!) gegenüber Ausgleichskasse?

Ja, wenn in diesem Zeitraum Entgeltfortzahlung geleistet wurde, besteht auch ein Erstattungsanspruch gegenüber der Umlagekasse.

Darf ich die Vorlage einer Kopie der Ausfertigung für den Mitarbeiter verlangen?

Auf der Ausfertigung für den Arbeitnehmer sind die Diagnosedaten zu ersehen. Diese Daten sind dem Arbeitgeber nicht mitzuteilen.

Läuft die Abfrage über das Datev Lohnprogramm automatisch?

Die Abfrage muss für jeden Fall erstellt werden, eine generalisierte für alle Mitarbeiter ist nicht möglich.

Muss für den einzelnen Mitarbeiter abgerufen werden oder kann es für alle Versicherten erfolgen?

Die Anfrage muss für jeden Arbeitnehmer gesondert gemacht werden. Denn es muss ja bei jedem Arbeitnehmer der Beginn der AU angegeben werden. Die Abfrage der Daten kann dann aber als Sammelabfrage erfolgen. Es werden dann alle angefragten Daten übermittelt, sofern Daten vorliegen.

Muss die eAU über den Steuerberater abgerufen werden, sofern diese die Lohnabrechnung macht oder kann der AG diese selbst abrufen. Wenn ja, wo kann der AG diese abrufen?

Hier muss eine interne Regelung getroffen werden. Sprechen Sie sich deshalb mit dem Steuerberater ab, um Doppelanfragen zu vermeiden.

Folie 15: Bei WEG Minijobbern wird für die WEG keine Steuer-Nr. ausgegeben. Muss hier nun jeweils eine St-Nr. beantragt werden?

Nein, die Meldung wird mit Nullstellung übermittelt. WEGs haben weiterhin keine Steuer-Nr.

Gilt die Angabe einer Steuernummer auch, wenn Arbeitgeber eine Wohnungseigentümergeinschaft ist? Wohnungseigentümer haben i.d.R. keine Steuernummer. Was machen diese?

Bei Wohnungseigentümergeinschaft muss diese ergo nicht hinterlegt werden.

Folie 15: Was ist, wenn der AN die Steuer ID nicht rechtzeitig angibt (GB) und somit die Jahresmeldung dementsprechend nicht korrekt übermittelt werden kann?

Dann wird bei späterer Vorlage der Steuernummer die Meldung nicht korrigiert, sondern nur in nachfolgenden Meldungen berücksichtigt.

Wenn Mandant die Steuer-ID erst z.B. im Februar abgibt. Muss ich diese zurück in 12/2021 angeben?

Sie können dann die Jahresentgeltmeldung entsprechend korrigieren.

Frage zur eAU: Die Lohn- und Gehaltsbuchhaltung läuft über den Steuerberater. Der Arbeitgeber hat jedoch kein "systemgeprüftes Entgeltabrechnungsprogramm o.ä." Wie kann der Arbeitgeber die eAU abrufen? Gibt es die Möglichkeit die eAU über eine Homepage abzurufen?

Leider nicht, der Arbeitgeber muss sich mit seinem Steuerberater wegen der Daten abstimmen, um diese zu erhalten.

Ist das Kalenderjahr bei der Berechnung der Kurzfristigkeit anzuwenden?

Ja - jedoch gibt es die Ausnahme der Werkstudenten - hier gilt weiterhin das Zeitjahr. Bei der Prüfung der Kurzfristigkeit ist immer das Kalenderjahr maßgebend.

Folie 19: Dies betrifft nur kurzfristig Beschäftigte, korrekt?

Die Folie 19 betrifft Minijobber.

Mitarbeiter aus Tschechien arbeiten in CZ und als Minijob in DE. Welche Krankenkasse ist hier zuständig und wird hier jetzt auch eine Steuer-ID vergeben?

Wenn keine Steuer-ID in den Angaben übermittelt wird, ist mit Kennzeichen 0 zu melden. Hier ist dann die ausländische KK zuständig.

Folie 19: Ist der Schlüssel für einen Österreicher dann 0500?

Ja, hier ist die BGR 0500 korrekt.

Bei Erntehelfer Versicherungen auch Kennzeichen 1 gesetzliche Krankenversicherung?

Wenn in Deutschland eine Krankenversicherung bei einer gesetzlichen Krankenkasse besteht.

Minijob 15-20: Im Lohnprogramm 2022 finde ich keine Eintragung 0 oder 1 bei Minijobs, bei RV/KV/AG/PV ist es nicht, wo gehören denn die Zahlen hinein?

Ich würde Ihnen empfehlen bei dem Helpdesk des Anbieters nachzuhören. Fragen Sie bitte Ihren Softwarehersteller.

Was ist das mit dem Coronazuschlag für private PV (Seite 22)?

Der Anspruch für den Coronazuschlag besteht für Arbeitnehmer. Es spielt keine Rolle, ob der Arbeitnehmer bei einer gesetzlichen Krankenkasse oder bei einer Privatversicherung krankenversichert ist.

Bei ausländischen Saisonkräften wird eine (private) zusätzliche Krankenversicherung abgeschlossen. Das ist aber dann nicht das Kennzeichen 1, oder?

Nein, da keine gesetzliche Krankenversicherung vorliegt ist das KZ 2 zu übermitteln.

Wie werden die Minijobber an die tschechische Krankenkasse gemeldet?

Minijobber sind an die Minijobzentrale in Deutschland zu melden.

Aktuelle Frage unterliegt diese Corona Prämie außerhalb der Pflegeberufe der Pfandbarkeit?

Wir beantworten Ihnen sehr gerne alle Fragen zur Sozialversicherung. Zu arbeitsrechts- bzw. steuerrechtlichen Fragen können wir Ihnen keine fundierte Antwort geben. Bitte nutzen Sie hierzu unseren neuen Service: Fragen zum Arbeits- und Steuerrecht, die im Zusammenhang mit der Sozialversicherung stehen, können Sie im AOK-Expertenforum unter www.aok.de/fk/expertenforum stellen. Sie erhalten in der Regel binnen 24 Stunden eine Antwort.

Wenn im Baugewerbe die 1500 € bereits ausgeschöpft sind und lt. Tarifvertrag jetzt wieder eine Coronazahlung ansteht, ist diese dann trotzdem steuer- und beitragsfrei oder eine Einmalzahlung?

Da die Coronaprämie steuer- und sv-frei auf max. 1500 Euro beschränkt ist, unterliegt eine weitere Zahlung als Einmalzahlung der Steuer- und Sozialversicherungspflicht.

Es muss doch jetzt die persönliche Krankenkasse mit eingetragen werden?

Aber nur bezogen auf Deutschland.

Sind die Maximal 1500 Euro dann anteilig zu beachten bei Teilzeit und bei Beschäftigung unterhalb ein Jahr?

Die 1500 Euro gelten für jeden Arbeitnehmer, egal ob Teilzeit oder regulärer Beschäftigung.

Für welchen Zeitraum dürfen die Dokumentationen über Test aufbewahrt werden?

Meist sehen die Verordnungen der Länder hierfür eine Aufbewahrungsfrist von vier Wochen vor.

Sofern Mindestlohn erhöht wird, ist auch mit einer Erhöhung der Stundenzahl bei Minijob zu rechnen?

Die Minijobgrenze bleibt bei 450 EUR. Durch den Mindestlohn reduziert sich die mögliche Stundenzahl. Derzeit liegt die Minijobgrenze noch bei 450 Euro, demzufolge wäre bei einer Erhöhung des Mindestlohnes die Stundenzahl zu reduzieren, um die Grenze nicht zu überschreiten.

Die Ummeldung gilt aber nicht für Geringfügige?

Korrekt.

Gilt das auch für Minijobber?

Nein, ist nur für sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse von Rentnern relevant.

Folie 33: Wie ist das bei Minijobbern?

Hier ist keine Ummeldung vorzunehmen da keine Beiträge zur Arbeitslosenversicherung gezahlt werden.

Folie 34: Gilt das auch für Rentner, welche noch nicht das Regelalter erreicht haben?

Das gilt für alle, die eine volle vorgezogene Altersrente beziehen.

Muss der Beitrag zur Altersrente auch bei Geringfügigen abgeführt werden?

Für Minijobber sind keine Beiträge zur Arbeitslosenversicherung abzuführen.

Bei Minijobber Eingabe bei Kasse ist hier bei der gesetzlichen KV die Knappschaft oder die KV z.B. AOK?

Der Krankenversicherungsstatus ist nur bei kurzfristig Beschäftigten (Personengruppe 110) zu melden. Bei einer Mitgliedschaft bei der AOK ist das Kennzeichen 1 zu melden

Gelten die Hinzuverdienstgrenzen auch für die Rentner, welche das Regelalter noch nicht erreicht haben?

Die Hinzuverdienstgrenzen gelten nur für vorzeitige Rentner, also Rentner, die das Regelalter noch nicht erreicht haben.

Elektronische Lohnunterlagen: gilt das auch für kleine Vereine?

Alle Arbeitgeber sind dazu verpflichtet. In begründeten Ausnahmefällen kann hier durch den zuständigen prüfenden Rentenversicherungsträger eine Befreiung von dieser Verpflichtung ausgesprochen werden. Diese kann bis spätestens 31.12.2026 eingeräumt werden.

Reichen die digitalen Daten im Lohnprogramm?

Es gibt auch noch andere Belege, die in digitaler Form vorliegen müssen. So z. B. die Immatrikulationsbescheinigung eines beschäftigten Werkstudenten. Oder den Bescheid der gesetzlichen Krankenkasse über die Prüfung der Sozialversicherungspflicht.

Elektronische Entgeltunterlagen: D. h. müssen nun alle Entgeltunterlagen vom Arbeitgeber eingescannt werden, sofern die Arbeitnehmer noch angestellt sind für die zukünftigen Prüfungen? Oder gilt das für Entgeltunterlagen ab dem 01.01.2022?

Ab 01.01.2022 müssen alle Entgeltunterlagen in elektronischer Form geführt werden. Die prüfrelevanten Daten werden dann aus dem Gehaltsabrechnungs- oder Buchhaltungsprogramm an den Rentenversicherungsträger übermittelt.

Welche Krankenkasse gebe ich bei einer GFB-Kraft ein der privat versichert ist?

Wenn es um das Kennzeichen geht- müssen Sie die 2 eingeben

Wenn der AN keine Altersvorsorge hat, muss ich darauf hinweisen?

Nein-das müssen Sie nicht. Der AN muss auf Sie zukommen. Natürlich wäre es sinnvoll die AN über die Möglichkeit zu informieren, damit diese über die Möglichkeit informiert wurden

Direktversicherung vor 2005 abgeschlossen bis 1.752 € jährlich, gilt hier der Zuschuss auch? Bisher durften diese Verträge nicht angefasst werden

Dieser Vertrag gilt als "Altvertrag". Somit ab 1.1.2022 Zuschusspflicht des Arbeitgebers, sofern hier die Finanzierung über eine Entgeltumwandlung erfolgt.

Wir müssen ab 01.01.2022 anstatt der Bundesknappschaft die Krankenkasse einzugeben. Aber welche KK gebe ich bei Privatversicherten Minijobbern ein? Belasse ich es hierbei bei der Bundesknappschaft?

Wenn es Ihnen um die Abfrage der Arbeitsunfähigkeitsdaten geht, dann kann bei privat krankenversicherten Minijobbern keine Abfrage über eAU erfolgen. Hier muss die Arbeitsunfähigkeit weiter in Papierform erfolgen.

Kommen die Versicherungen auf den AG zu, um die Zuschüsse zu klären oder ist der AG in der Pflicht etwas zu unternehmen?

An der Zuschusshöhe ändert sich bei der Inklusiv-Methode nichts, von daher ist hier keine Informationspflicht gegeben. Allerdings muss der Arbeitgeber eine Vereinbarung mit dem Arbeitnehmer treffen. Im Fall der Exklusiv-Methode (in der Regel die Ausnahme) hat der Arbeitgeber Kontakt mit der Versicherung aufzunehmen, da ja eine Vertragsänderung vorgenommen wird.

Hier gibt es doch die pauschale Versteuerung bei den Verträgen bis 2005 - trotzdem die Zuschusspflicht?

Sofern die Finanzierung über eine Entgeltumwandlung erfolgt, besteht ab dem 1.1.2022 eine Zuschusspflicht des Arbeitgebers.

Wenn ich bisher bereits 30% AG-Zuschuss leiste, muss ich etwas ändern bei der bAV?

Da die 15 % das Minimum darstellen, muss nichts geändert werden.

250+37,5 ergibt mehr als 282 Euro, das ist zu berücksichtigen?

Hier ist der die 282 Euro übersteigende Betrag - 5,50 Euro - steuer- und sozialversicherungspflichtig.

Obwohl der Arbeitgeber bereits die pauschale Steuer übernimmt und er muss nun zusätzlich noch die 15% bezahlen?

Ja, sofern die Finanzierung über eine Entgeltumwandlung erfolgt, besteht ab dem 01.01.2022 ein Zuschusspflicht.

Geht es bei der Zuschussberechnung um das laufende Entgelt oder auch Einmalzahlungen?

Es geht um beides.

Besteht die Zuschusspflicht nur bei der Direktversicherung und der Pensionskasse oder auch für Verträge im Bereich der Unterstützungskasse?

Bei den Unterstützungskassen besteht keine Zuschusspflicht.

Folie 53: Kann ich den Pauschalbetrag auch dem Mitarbeiter auszahlen?

Nein, der Betrag muss an die Direktversicherung abgeführt werden.

In diesem Fall wäre die Belastung für den AG dann 20% pauschale Steuer plus 15% Zuschuss?

Das ist korrekt.

Wenn der AG die komplette DV bezuschusst hat, muss in der Abrechnungssoftware irgendetwas geändert werden?

Eine Zuschusspflicht besteht ja nur bei einer Beitragsersparnis des Arbeitgebers. Wenn der Arbeitgeber alles selbst finanziert, liegt ja keine Entgeltumwandlung vor.

Gilt für Arbeitgeber im öffentlichen Dienst (Tarifvertrag TVöD) weiterhin, dass kein Arbeitgeber-Zuschuss zu Entgeltumwandlungsbeiträgen gezahlt werden muss?

Es gibt Ausnahmen im öffentlichen Dienst, aber ob diese auf Sie zutreffen, können wir leider nicht beantworten. Wenden Sie sich bitte an unser Expertenforum.

Ist es richtig, dass bei einem AN der sowohl Entgeltumwandlung als auch AG finanzierte bAV hat, kein Zuschuss gezahlt werden müssen, wenn die AG finanzierten bAVs min 15% der Entgeltumwandlung beträgt?

Wenn eine rein arbeitgeberfinanzierte Leistung vorliegt und eine Entgeltumwandlung, dann gibt es folgende Reihenfolge: Zuerst wird geprüft, ob die Grenzwerte (Steuerrecht 8% BBG RV und dann Beitragsrecht 4% der BBG RV) durch diese Leistung erreicht werden. Wenn nein, dann wird die Beitragsersparnis des Arbeitgebers durch die Entgeltumwandlung bis zu der Höchstgrenze fällig.

Folie 49: Gilt die Zuschusspflicht auch für VWL, die nur abgeführt wird, aber bisher ohne Zuschuss berücksichtigt wurde?

Vermögenswirksame Leistungen (VL) stellen nach dem Vermögensbildungsgesetz einen Bestandteil des Gehaltes dar und können für die betriebliche Altersvorsorge verwendet werden. Erfolgt die Entgeltumwandlung in einen versicherungsförmigen Durchführungsweg, ist auf diesen Umwandlungsbetrag der gesetzliche Arbeitgeberzuschuss zu zahlen. Etwas anderes gilt, wenn der Arbeitnehmer auf die VL zu Gunsten einer betrieblichen Altersvorsorge des Arbeitgebers ausdrücklich verzichtet hat oder eine tarifvertragliche Regelung greift.

Kann ich im Sv-Net die aktuellen Beitragssätze sehen oder sogar die einzelnen Posten ausrechnen lassen, anhand vom Brutto Gehalt? Ich bin Landwirt und habe kein Lohnprogramm und mache das immer selbst. Allerdings verpasse ich immer wieder die Änderungen im laufenden Jahr

Die Beitragssätze der einzelnen Krankenkassen sind in sv-net nicht ersichtlich. Wir empfehlen Ihnen zur Lohnabrechnung unseren AOK Gehaltsrechner <https://www.aok.de/fk/tools/rechner/gehaltsrechner/> Dort sind die aktuellen Beitragssätze hinterlegt.

Nochmal zu Folie 51: kann der Arbeitgeber entscheiden welche Methode angewandt wird, oder muss der Arbeitnehmer gefragt werden?

Fragen Sie bitte Ihren Arbeitnehmer, da er auch die Möglichkeit der Durchführungswege hat

Wo kann ich nochmals die Zeiten für die kurzfristige Beschäftigungen abfragen?

Bei der Minijobzentrale, denn dort sind sie gemeldet.

Zu Seite 23 Abgrenzung Geld- und Sachbezug: Ich hatte schlechte Verbindung als Sie das erläutert haben.

Geldbezug ist immer steuer- und beitragspflichtig. Sachzuwendungen bis 50 Euro steuer- und beitragsfrei. Hier ist also zuerst die Definition zu klären. Sachleistungen können nur Geldkarten und Gutscheine sein. Diese dürfen nur bei einer begrenzten Zahl von Akzeptanzstellen einlösbar sein. Zweckgebundene Geldleistungen des Arbeitgebers sind steuer- und beitragspflichtig.

Hätten Sie noch Informationen zu den Beiträgen 2021 für die Berufsgenossenschafts-Beiträge

Leider nicht.

Was ist die wichtigste Änderung in diesem Punkt?

Die Änderung, die sich ergeben hat, ist die Erhöhung von 44 auf 50 Euro.

Wo finde ich weitere Infos, um zu klären welche Unterlagen digital bereit gehalten werden müssen ab 01.01.2022?

Hierzu finden Sie weitere Informationen auf der Seite der DRV, z.B. in den "summa summarum"-Heften- oder Sie Fragen ihren Betriebsprüfer.

Zu der eAU habe ich eine Frage: Da wir ein Steuerbüro haben, die die Lohnabrechnungen für uns machen und wir im Betrieb nicht über ein Lohnsystem verfügen, können wir über Sv-Net die Abfragen machen oder müssen wir jedes Mal das Steuerbüro damit beauftragen, wenn wir von einer Krankmeldung eines Arbeitnehmers erfahren?

Diese Frage zu den internen Abläufen sollten Sie mit dem Steuerberater klären. Natürlich können beide - also Arbeitgeber und Steuerberater die Abfrage machen, wenn Sie über die entsprechenden Programme verfügen. Ob das aber sinnvoll ist, würde ich bezweifeln.

Zu den Belegen für Personalunterlagen: Müssen alle internen Aktennotizen, auch Aufstellungen von Berufsschulbesuchen, Stundenzettel etc. eingescannt werden?

Die vorgesehene Verpflichtung schließt alle Dokumente ein, die nach der Verordnung als Entgeltunterlage angesehen werden. Hierzu gehören neben Mitgliedsbescheinigungen der Krankenkassen und Immatrikulationsbescheinigungen der Hochschulen unter anderem auch Verzichtserklärungen von Aushilfen hinsichtlich der Rentenversicherungspflicht, der Nachweis der Elterneigenschaft und Feststellungen der Krankenkassen zur Versicherungspflicht. siehe § 8 BVV.

Können Vorerkrankungszeiten über Sv-Net auch abgefragt werden?

Vorerkrankungszeiten können per Sv-Net abgefragt werden. Allerdings nicht über eAU. Sondern über EEL.

Mitarbeiterin ist vom 01.08.2021 bis 31.05.2022 bei uns beschäftigt und erhält Rentenbezüge. Im Januar 2022 wird sie 65 Jahre alt. Welche SV-Schlüssel müssen ab 01.02.2022 gemeldet werden?

Vor Erreichen der Regelaltersgrenze ist die Beitragsgruppe 3111 anzuwenden und nach Erreichen der Regelaltersgrenze die Beitragsgruppe 3321.

Muss der Arbeitgeber die Arbeitnehmer über die eAU informieren?

Der Arbeitnehmer muss die Arbeitsunfähigkeit bis zum 30.6.2022 noch in Papierform bei seinem Arbeitgeber nachweisen. Ab 1.7.2022 erhält der Arbeitnehmer keine Ausfertigung mehr für seinen Arbeitgeber. Eine Information würde vielleicht einer Verunsicherung der Beschäftigten entgegenwirken.

D. h. ein Gutschein bei der Tankstelle ist weiterhin möglich. Oder ist es ein Problem, wenn dieser bei anderen z. B. Aral Tankstellen bundesweit einlösbar ist?

Nein, dies ist kein Problem.

Frage zum Nachweis über Covid-Impfung: Wie lange dürfen die Nachweise max. aufgehoben werden?

Nach jetzigem Stand ist die Erlaubnis zur Datenverarbeitung des Impf-, Genesenen- und Teststatus befristet bis zum 19. März 2022 im Infektionsschutzgesetz für das Aufsuchen der Arbeitsstätte geregelt. (§28b IfSG). Allgemein gilt eine Aufbewahrungspflicht von 4 Wochen.

Zu Belegen bei Personalunterlagen: Dann müssten doch bestimmte Formulare, Bescheinigen eingescannt werden. In unserem Lohnprogramm wird (bisher) ja nicht alles abgespeichert (z.B. Rentenbefreiung bei Minijob)

Sollten die erforderlichen Unterlagen in digitaler Form nicht vorliegen, so ist eine Digitalisierung in geeigneter Form erforderlich.

D. h. ein Gutschein bei der Tankstelle ist weiterhin möglich. Oder ist es ein Problem, wenn dieser bei anderen z. B. Aral Tankstellen bundesweit einlösbar ist?

Wenn es sich um eine begrenzte Zahl von Akzeptanzstellen geht, ist das weiterhin möglich.

Thema E-AU bei Privatversicherten: Hier muss ja dann weiterhin ein entsprechendes Schriftstück vorgelegt werden. Erhalten Privatversicherte eine AG-Ausfertigung ohne Diagnose? Oder ist hier vorgesehen, dass die Ausfertigung für den Arbeitnehmer entsprechend geschwärzt in Kopie vorgelegt wird?

Der Nachweis für den Arbeitgeber darf aus Datenschutzgründen keine Diagnose erhalten.

Wir stellen monatliche Tankgutscheine aus. Diese sind bei einer bestimmten Tankstelle im Ort einzulösen (nur Betankung, kein Einkauf von Zigaretten, Zeitschriften oder dergleichen). Wir wollen diesen Tankgutschein auf 50,00 € erhöhen und gehen zurzeit davon aus, dass dies ohne weiteres möglich ist.

Ja, so ist es der Pauschalbetrag wurde von 44 Euro auf 50 Euro erhöht.

Die Personalunterlagen müssen noch nicht digitalisiert werden, wenn ein Antrag auf Befreiung der euBP bis 31.12.2023 gestellt wurde, oder?

Korrekt.

Bei der Beschäftigung von Schüler und Studenten in den Ferien, ist die Vorlage der Immatrikulationsbescheinigung vom laufenden und kommenden Semester notwendig? Genauso die Schulbescheinigung vom vergangenen und kommenden Schuljahr?

Es gilt ja der Status während der Beschäftigung, somit ist die Immatrikulationsbescheinigung vom lfd. Semester notwendig. Ebenso verhält es sich mit der Schulbescheinigung.

Was hat es auf Folie 51 mit den -282 € bei der Entgeltumwandlung auf sich? Wo kommt dieser Betrag her?

282 Euro sind 4 % der Beitragsbemessungsgrenze in der Renten- und Arbeitslosenversicherung, diese sind max. steuer- und beitragsfrei.

Folie 34: Rente und Hinzuverdienst: Verstehe ich das richtig, dass die Hinzuverdienstgrenze bei vorzeitiger ALTERSRENTE grundsätzlich 6300,00 € beträgt aber für die Jahre 2020, 2021 und 2022 entsprechend angehoben wurde. So weit ist das für mich klar. Wenn jemand Rente wegen voller Erwerbsminderung erhält, und im Rentenbescheid geschrieben steht, dass die kalenderjährliche Hinzuverdienstgrenze von 6.300,00 € nicht überschritten werden darf, dann ist bei dieser Personengruppe die Hinzuverdienstgrenze NICHT angehoben worden?

Das ist korrekt.

Haben Sie Informationen, wenn man gar nicht geimpft bzw. einmal geimpft ist, besteht da Anspruch auf bezahlte Quarantäne, wenn keine Krankmeldung vorliegt? Oder wäre dies eine unbezahlte Freistellung?

Ausführliche Informationen finden Sie dazu auf unserer Internetseite: <https://www.aok.de/fk/medien-und-seminare/medien/punktgenau/punktgenau-entschaedigung-bei-quarantaene/>

Folie 37: Entgeltunterlagen in elektronischer Form für die Betriebsprüfung: Wir haben wir das zu verstehen? Darf im Personalbüro gar keine Papierakte mehr geführt werden?

Das Führen der Papierakte ist natürlich auch weiterhin möglich, aber für die Betriebsprüfung nicht relevant.